

Inhalt

1	Einleitung	9
1.1	<i>Politische Bildung in Ostdeutschland - gelungene Anpassung oder zwei Kulturen?</i>	9
1.2	<i>Untersuchungsansatz, Fragestellungen und Aufbau des Buches</i>	10
1.3	<i>Zum Stand der Forschung: Gemeinschaftskundelehrer zwischen Engagement und fehlender Professionalität?</i>	13
2	Unterricht untersuchen	17
2.1	<i>„Schule und Unterricht demokratisch gestalten“ – Sachsen im BLK Modellprojekt „Demokratie lernen und leben“</i>	17
2.2	<i>Methodische Vorgehensweise</i>	18
3	Die Ebene der Schüler: Wie Schüler den Unterricht erleben	27
3.1	<i>Ambivalenz: „Es reißt mich nicht vom Hocker“</i>	27
3.2	<i>Merkmale: „...und dann wird’s ja noch langweiliger“</i>	29
3.2.1	<i>„...was uns ja eigentlich noch betrifft“</i>	31
3.2.2	<i>„Weil wir doch ziemlich viele Rechte hier haben“</i>	32
3.2.3	<i>„...muss man sich selber nen Kopp drüber machen“</i>	33
3.2.4	<i>„...wir haben uns richtig in die Arbeit vertieft“</i>	34
3.3	<i>Problemtisierung: „...das kann man auch alleine machen“</i>	35
3.4	<i>Zusammenfassung</i>	37
4	Die Ebene des Unterrichts: Probleme der Unterrichtsgestaltung	39
4.1	<i>Datenmaterial</i>	39
4.1.1	<i>Übersicht</i>	39
4.1.2	<i>Die Unterrichtsstunde „Arme Welt – Reiche Welt“</i>	41
4.1.3	<i>Die Unterrichtsstunde „Ist unsere Demokratie wehrlos?“</i>	43
4.1.4	<i>Die Unterrichtsstunde „Deutschlands Außenpolitik in der Weimarer Republik“</i>	45
4.1.5	<i>Die Unterrichtsstunde „Was ist Demokratie?“</i>	47

4.1.6	Die Unterrichtsstunde „Wahlen“	49
4.1.7	Die Unterrichtsstunden „Werbung“	51
4.1.8	Die Unterrichtsstunde „Europäische Union“	54
4.1.9	Die Unterrichtsstunde „Unternehmensgründung“	54
4.1.10	Die Unterrichtsstunde „Einführung in die soziale Marktwirtschaft“	56
4.1.11	Die Unterrichtsstunde „Elterliche Gewalt“	58
4.2	<i>Unterrichtsanalysen</i>	60
4.2.1	Politische Bildung als Überwältigung – Die Unterrichtsstunde „Arme Welt – Reiche Welt“	61
4.2.1.1	Verstehen: Kontext und Ablauf	61
4.2.1.2	Auslegen: Unterrichtsmethoden.....	62
4.2.1.3	Anwenden: Probleme der Unterrichtsgestaltung.....	62
4.2.2	Politische Bildung als Institutionenkunde – Die Unterrichtsstunde „Ist unsere Demokratie wehrlos?“	66
4.2.2.1	Verstehen: Kontext und Ablauf	66
4.2.2.2	Auslegen: Gruppenarbeit	72
4.2.2.3	Anwenden: Probleme der Gruppenarbeit.....	75
4.2.3	Politik als Technik – Die Unterrichtsstunde „Wahlen“	77
4.2.3.1	Verstehen: Kontext und Ablauf	77
4.2.3.2	Auslegen	80
4.2.3.3	Anwenden	81
4.2.4	Politische Bildung und Konflikte – Die Unterrichtsstunde „Was ist Demokratie?“	82
4.2.4.1	Verstehen: Kontext und Ablauf	82
4.2.4.2	Auslegen: Karikaturenralley	84
4.2.4.3	Anwenden: Möglichkeiten der Arbeit mit Bildern.....	95
4.3	<i>Zusammenfassung</i>	98
5	Die Ebene der Lehrerprofessionalität: Handlungsprobleme bei der Arbeit mit schüleraktiven Methoden.....	103
5.1	<i>Einleitung</i>	103
5.2	<i>Effizienzproblem</i>	103
5.3	<i>Kompetenzproblem</i>	105
5.4	<i>Unsicherheitsproblem</i>	105
5.5	<i>Belastungsproblem</i>	107
5.6	<i>Voraussetzungsproblem</i>	107

Inhalt	7
5.7 Lehrplanproblem	109
5.8 Konstruktionsproblem.....	110
5.9 Problem des Gesellschafts- und Politikverständnisses.....	111
5.10 Zusammenfassung.....	114
6 Zusammenfassung	117
6.1 Ansatzpunkte der Untersuchung	117
6.2 Die Akteursperspektive: Schüleraktives Demokratie-Lernen aus der Sicht von Schülern und Lehrern	117
6.3 Schüleraktives Demokratie-Lernen und alltäglicher Gemeinschaftskundeunterricht.....	121
6.3.1 Demokratie-Lernen und die Zielebene des Unterrichts: Unsicherheiten über die Philosophie des Schulfaches	121
6.3.1.1 Die ungeklärte Idee vom Demokratie-Lernen.....	122
6.3.1.2 Das eingengegte Lern- und Kompetenzverständnis.....	123
6.3.2 Demokratie-Lernen und die Inhaltsebene des Unterrichts: Die Gefahr eines unpolitischen Politikunterrichts.....	124
6.3.2.1 Demokratie-Lernen als traditionelle Institutionenkunde.....	124
6.3.2.2 Schwierigkeiten mit der Demokratie als Konflikt.....	125
6.3.2.3 Die Schwierigkeiten mit der Kritik der Demokratie	126
6.3.3 Demokratie-Lernen und die Prozessebene des Unterrichts: Paradoxien schüleraktiven Lernens.....	126
6.4 Empfehlungen für die Lehrerweiter- und -fortbildung.....	129
Literaturverzeichnis	133
Abkürzungen in Transkripten.....	137